Augusto Pinochet

View attachment 1532Augusto Pinochet war ein chilenischer General, der 1973 mit Hilfe der einen Staatsstreich inszenierte CIA . Sein Gespür für Mode machte ihn zu Südamerikas Antwort auf Muammar Qaddafi . Aber letztendlich war es sein Reformdurst, der sein beständiges Erbe hervorbrachte.

Nachdem das chilenische Volk versehentlich einen Kommunisten zum Präsidenten gewählt hatte, tat General Pinochet, was er musste. Welches war ermorden Präsident Salvador Allende. Nach der Machtübernahme reformierte Pinochet viele von Allendes katastrophalen Maßnahmen.

Eine von Allendes gescheiterten Initiativen bestand darin, **keine** Todesschwadronen zu entsenden, um seine politischen Feinde zu entführen, zu foltern und zu ermorden. Dies war Pinochets erste Politikumkehr.

Pinochet gab einem seiner Generäle eine Liste mit Namen und befahl, sie töten zu lassen. Der General stellte eine Todesschwadron zusammen, sprang in einen Hubschrauber und besuchte einige Städte. Er überprüfte die Opfer, als sie eliminiert wurden, insgesamt 71 Personen. Diese Mission wurde später als „Karawane des Todes“ bekannt.

Tausende Linke, Gewerkschafter und verschiedene andere Unruhestifter wurden zusammengetrieben und bis zu drei Jahre in Konzentrationslagern festgehalten. Viele wurden verhört, gefoltert und getötet. Während die Allende-Regierung das Anlegen elektrischer Spannung an Genitalien praktisch aufgegeben hatte, brachte Pinochet das Land zu seinen Kernidealen zurück.

Diese bewährten Methoden waren nur wegen der Ernsthaftigkeit des Feindes erforderlich, dem Pinochet ausgesetzt war. Staatssekretär Henry Kissinger erkannte dies. Als sie sich am 8. Juni 1976 in Santiago trafen, sagte Kissinger zu Pinochet: *„Meine Einschätzung ist, dass Sie ein Opfer aller linken Gruppen auf der ganzen Welt sind und dass Ihre größte Sünde darin bestand, dass Sie eine kommunistische Regierung gestürzt haben.“*

Ein weiterer Misserfolg früherer Verwaltungen war das völlige Fehlen einer Immunität gegen die Strafverfolgung wegen Verbrechen, die an der

Macht begangen wurden. Dieser Mangel wurde schließlich mit der Verabschiedung des staatlichen Immunitätsgesetzes von 1978 behoben. Es war ein erstaunlicher gesetzgeberischer Triumph.

Manche Menschen geben sich jedoch nie damit zufrieden, sich an die Rechtsstaatlichkeit zu halten. Aus diesem Grund wurde Pinochet 1998 auf in „verhaftet“ London Befehl Spaniens . Es dauerte 16 Monate, bis ein Gericht feststellte, dass der ältere Ex-Präsident zu krank war, um vor Gericht zu stehen. Sie schickten ihn nach Chile, um seine letzten Wochen zu verbringen.

Bei der Landung in Santiago geschah ein Wunder. In England war Pinochet zu krank gewesen, um ohne Hilfe zu stehen. Doch unmittelbar nach seiner Rückkehr sprang der 84-jährige Diener des Volkes aus seinem Rollstuhl und ging geheilt herum. Der Mann, der zu senil gewesen war, um sich an die Namen und Gesichter seiner eigenen Familie zu erinnern, konnte sich plötzlich an alle seine ehemaligen Untergebenen erinnern, die gekommen waren, um ihn am Flughafen zu begrüßen.

Die Gerechtigkeit wurde endlich gedient.

Zeitleiste?

4. September 1970	Salvador Allende wird zum Präsidenten von Chile gewählt.
15. September 1970	Präsident Richard M. Nixon und Henry Kissinger weisen CIA- Direktor Richard Helms an, bis zu 10 Millionen US-Dollar auszugeben, „um zu verhindern, dass Allende an die Macht kommt oder ihn abgesetzt wird“.
11. September 1973	Der chilenische Präsident Salvador Allende wird ermordet bei einem von Augusto Pinochet angeführten Militärputsch .

Revision #1
Created 16 October 2025 22:44:19 by investigatione
Updated 16 October 2025 22:44:28 by investigatione